

+++ SOFI Presseinformation +++

Göttingen, den 18.11.2020

SOK-Artikelreihe Marcus-Magazin

TEIL 3 von Helena Reingen-Eifler, Sarah Herbst und Rüdiger Mautz (SOFI)

Soziale Orte in Saalfeld-Rudolstadt

Soziale Orte findet man heute zahlreich im Landkreis: Orte der Begegnung und des Miteinanders, des Austauschs, der Vernetzung und des gemeinsamen Wirkens in und über die Region hinaus. Soziale Orte sind nicht zwingend an einen physischen Raum gebunden, sondern können auch lokale Initiativen oder Netzwerke sein. In ländlichen Regionen, in denen der demografische Wandel Druck auf die öffentliche Daseinsvorsorge erzeugt und Infrastrukturen verschwinden lässt, bilden Soziale Orte ein Gegengewicht, weil Menschen hier dafür sorgen, dass wegbrechende Infrastrukturen weiterhin erhalten bleiben.

Als exemplarische Forschungsregion haben die Mitarbeitenden des Soziologischen Forschungsinstituts Göttingen (SOFI) den ländlich geprägten Landkreis Saalfeld-Rudolstadt gewählt. Insgesamt entdeckte das Forscherteam in Saalfeld-Rudolstadt breit aufgestellte Engagementstrukturen sowie eine Vielfalt an sozialen Netzwerken, u. a. die Initiativen „Zukunftswerkstatt Schwarzatal“, „Rudolstadt blüht auf“, „Neue Nachbarn Rudolstadt“ und „Zwischenraum zum Ankommen“ in Saalfeld-Beulwitz als Soziale Orte.

Das im Projekt entwickelte Soziale-Orte-Konzept strebt an, Soziale Orte und ihre Potentiale in und über die Regionen hinaus sichtbar zu machen. Das Konzept will ihre positive Wirkung auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt herausstellen, um künftige Unterstützungsstrukturen für Soziale Orte aufzuzeigen und zu forcieren. Gleichzeitig steht dabei eine Veränderung der Sichtweise auf Kleinstadt und ländliche Räume im Fokus, um das öffentliche Engagement für die Vitalität lokaler Demokratie zu bekräftigen und das Prinzip gleichwertiger Lebensverhältnisse zu verteidigen.

Ausführliche Projektergebnisse über die identifizierten Sozialen Orten in Saalfeld-Rudolstadt finden Sie unter:

<http://www.sofi-goettingen.de/de/projekte/das-soziale-orte-konzept-neue-infrastrukturen-fuer-gesellschaftlichen-zusammenhalt/publikationen/>



Die Zukunftswerkstatt Schwarzatal veranstaltet jährlich den „Tag der Sommerfrische“, an dem zahlreiche Angebote und zusammenhaltsstiftende Aktivitäten stattfinden. Im Schlosspark Schwarzburg konnten Besucherinnen und Besucher ein Picknick am Langen Tisch der regionalen Produkte einnehmen

Foto: Helena Reingen-Eifler, 2019

Forschungsprojekt

Das Soziale-Orte-Konzept. Neue Infrastrukturen für gesellschaftlichen Zusammenhalt (SOK), 10/2017 – 12/2020

Forschende und Forschungsregionen: SOFI (Saalfeld-Rudolstadt), Universität Göttingen (Waldeck-Frankenberg in Hessen)

Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

<http://www.sofi.uni-goettingen.de/projekte/das-soziale-orte-konzept-neue-infrastrukturen-fuer-gesellschaftlichen-zusammenhalt/projektinhalt/>

Weitere Informationen und Kontakt:

M. A. Sarah Herbst

Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) e.V.

E-Mail: sarah.herbst@sofi.uni-goettingen.de

M.A. Maïke Simmank

Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) e.V.

Tel. +49 551-52205-32

E-Mail: maike.simmank@sofi.uni-goettingen.de

Dr. Jennifer Villarama

Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) e.V.

Tel.: +49 551 52205-19

E-Mail: kommunikation@sofi.uni-goettingen.de

www.sofi.uni-goettingen.de